



Verkleinertes Umschlagbild

In neuer illustrierter Ausgabe erscheint
11.—15. Tausend

Mit 16 Illustrationen

von

Prof. Emil Lohse

Ganzleinen RM 3.80

Ⓩ

Zwölf lange Jahre lebt Kippnick in der Einsamkeit der sibirischen Urwälder als Jäger und Fischer. Er hat nicht nur zu kämpfen gegen Wölfe, Bären und anderes Raubzeug, sondern auch gegen Kälte, Schnee und Eis, gegen die starre Einsamkeit des langen sibirischen Winters mit seinen rasenden Schneestürmen. Aber hier, wie bei der Jagd, sind ihm treue Genossen seine Wolfshunde, ein junger Bär, seine beiden Elchtiere und ein gefangener Steinadler. Fast ungeheuerlich wird sein Schicksal durch seine abenteuerliche Flucht aus den Wirren und Grausamkeiten der russischen Revolution. Buch und Volk

Aus Pressestimmen:

„Dieses Buch ist einzig in seiner Art. Man könnte Kippnick einen Robinson des 20. Jahrhunderts nennen“ (Hamburger Nachrichten) / „Ein Buch liegt vor uns, das ein erschütterndes Lebensschicksal erzählt. Es ist so spannend und interessant geschrieben, daß, wenn man es einmal angefangen hat, nicht wieder aus der Hand läßt“ (Wild u. Hund) / „Ein gerade durch seine Lebenswahrheit unerhört spannendes Buch“ (NS Beamtenzeitung) / „Eine Ahnung von der mächtig anziehenden Kraft des geheimnisvollen Sibiriens wird so lebendig“ (Kölnische Zeitung).

Erscheint Mitte März

Ill. Prospekt mit Leseprobe in Vorbereitung

Edgar v. Hartmann

Auf tausendjähriger Karawanenstraße durch die Mongolei

Mit 48 seltenen Tiefdrucken * Ganzleinen RM 5.80

Mit einer Karawane durchzog v. Hartmann die rauhen unzugänglichen, in Eis und Schnee starrenden Gebirge, die von Sonnenbrand gedörrten Steppen und besuchte die wenig zahlreichen Städte.

Der Expeditionsbericht von Hartmann liest sich wie ein spannendes Abenteuerbuch, gibt aber gleichzeitig ein sehr eindrucksvolles Bild vom Leben und Treiben der Mongolen. Der Schleier, der für uns über den uralten Gesetzen, Sitten und Gebräuchen der Mongolen liegt, wird durch das Buch Edgar von Hartmanns ein wenig gelüftet. *Ostasiatische Rundschau*

Egon v. Kapherr

Die Abenteuer des Fürsten Dshaparidse des größten Bärenjägers in Sibirien

Mit 81 Illustrationen * Halbleinen RM 2.85

So recht ein Buch nach dem Herzen aller Freunde eines freien Lebens in Gottes weiter Natur. Abenteuer und Gefahren füllen die Tage der Jagdkameraden. Da sind Wölfe und Bären; Verbrecher, die eine Siedlung überfallen; Waldbrände, Hitze und Frost. Mit lodernenden Feuern zieht man bei Nacht zur Elchjagd und im Urwaldsee findet sich willkommene Beute. Daneben erfahren auch die Lebensgewohnheiten der kulturell ferneren Ostjaken eine stets interessante und aufschlußreiche Darstellung, so daß man das hervorragend ausgestattete Buch herzlich willkommen heißen wird. *Hamburger Fremdenblatt*

Leipzig * Verlag von Rich. Bong / Deutsches Verlagshaus Bong & Co. * Berlin